

Nachrichten aus dem Schweiz. Unteroffiziersverband = Nouvelles de l'association Suisse des Sous-Officiers

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit
FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **6 (1930-1931)**

Heft 8

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

forderungen zu halten, und macht sogar Versuche mit neuen Karten. Anlässlich der Manöver der dritten Division kontemplan bei den zur Verwendung gelangenden Karten zwei Neuerungen feststellen. Die eine betrifft die allgemein gebrauchte Manöverkarte im Masstab 1:100,000, die sogenannte Dufourkarte. Seit langem schon sind diese ursprünglich schwarzen Karten lebendiger gestaltet worden durch den blauen Druck der Gewässer. Dann wurde die Karte mit einem Netz von roten Koordinaten versehen, die, im Abstand von einem Zentimeter, beziehungsweise einem Kilometer, die ganze Karte aufteilen in Quadrat-kilometer, wodurch eine genaue Punktebezeichnung nach der Karte möglich wird. Als neuesten Versuch hat nun die Landestopographie noch die Wälder mit einem gelblich-grünen Aufdruck kenntlich gemacht, wodurch die Karte viel anschaulicher wird.

Die zweite Neuerung betrifft eine sogenannte Aerophotokarte im Masstab 1:25,000 von einem Teil des Manövergebietes. Bekanntlich besitzt die Eidgenössische Landestopographie zum Zwecke der periodischen Kartennachführung eine eigene ständige Flugzeugbesatzung, welche jedes Jahr planmässig eine Anzahl Kartenblätter des Siegfriedatlases einzeln überfliegt. Mit einer besondern, im Innern des Flugzeuges montierten

Spezial-Messkamera werden durch eine Öffnung im Boden lückenlos zusammenhängende Einzelaufnahmen aus durchschnittlich 2000—2500 Meter Höhe aufgenommen. Mit besonderen optischen-mechanischen Geräten werden diese Aufnahmen entzerrt, ausgeglichen und auf einen einheitlichen Masstab gebracht. Ungefähr 150 derartiger Einzelaufnahmen hat nun die Landestopographie zusammengesetzt zu der vorliegenden Aerophotokarte über ein Gebiet von 12×17,5 Quadratkilometer. Die Karten sind in zwei Ausführungen, in brauner und grüner Tönung, gedruckt, und mit einem Netz von roten Koordinaten im Abstand von 1 Kilometer versehen. Die wichtigsten Ortsnamen sind ebenfalls rot aufgedruckt. Die Karte stellt also eine grosse Fliegeraufnahme dar. Durch die anschauliche und detaillierte Darstellung aller sichtbaren Einzelheiten ergänzt sie die Siegfriedkarte, und macht diese zu einer anschaulichen und zuverlässigen Situations- und Orientierungskarte. Daneben kommt ihr auch grosse Bedeutung zu für die Fliegeraufklärung, indem sie dem Beobachter erlaubt, irgendeine erkundete feindliche Stellung oder Truppenbewegung genauer auf dieser Karte einzuzeichnen als auf andern Karten, und durch Abwurf dieser Karten rascher zu melden, als durch die photographische Aufnahme, die erst noch entwickelt werden muss. V. B.



Zentralsekretariat: Sihlstrasse 43, Zürich - Telephon 57:030
Briefadresse: Postfach Zürich-Bahnhof Paketadresse: Sihlstrasse 43, Zürich 1

Handgranatenwettkampf 1930.

Concours de lancement de Grenades à mains 1930.

Sektionswettkampf. — Concours de Sections.

	Anerkennungs-Karten mentions honorables	Diplom Diplôme	
1. Schönenwerd	20	A	45.67
2. Lyss-Aarberg	17	A	45.40
3. Oberaargau	12	A	43.96
4. Grenchen	11	A	43.41
5. Aarau	13	A	43.36
6. Solothurn	20	A	42.02
7. Einsiedeln	8	A	41.26
8. Biel-Bienne	19	A	41.06
9. Bern	20	A	40.98
10. Hinterthurgau	5	A	40.80
11. Frauenfeld	12	A	40.64
12. Rorschach	5	A	39.97
13. Dübendorf	8	B	38.96
14. Baden	11	B	38.65
15. Untertoggenburg	6	B	38.56
16. Thun	10	B	37.58
17. Glarus	9	B	37.20
18. Suhrenthal	5	B	36.72
19. La Chaux-de-Fonds	9	B	36.56
20. Oberbaselbiet	5	B	36.01
21. Zürich, U. O. V.	10	B	35.89
22. Schaffhausen	8	B	35.71
23. Zürichee, rechtes Ufer	7	B	35.64
24. Burgdorf	5	B	35.14
25. Neuchâtel	5	B	35.03
26. Zürcher Oberland	5	—	34.92
27. Chur	3	—	33.07
28. St. Gallen	4	—	32.93
29. Herisau	1	—	32.79
30. Kreuzlingen	2	—	31.88
31. Boudry (District)	1	—	31.26
32. Genève	3	—	30.65

33. Luzern	4	—	30.31
34. Montreux	1	—	27.85
35. Fribourg	0	—	27.82

Nichtklassiert — Sections non classées:
Am Rhein, Amriswil.

Einzelresultate: — Résultats individuels:

(Bis 45.00 Punkte Diplome. — Jusqu'à 45.00 points diplômes.)

Soldat Ruckstuhl Hermann, Aadorf	53.80
Adj.-Uof. Schilt Silvan, Solothurn	51.40
Feldw. Roth Otto, Schönenwerd	49.70
Korp. Gerber Emil, Grenchen	49.50
Wachtm. Sommerhalder Otto, Safenwil	49.50
Korp. Reinmann Fritz, Lyss	49.10
Wachtm. Marty Josef, Bern	48.80
Wachtm. Brunner Hans, Glarus	48.60
Fourier Hersperger Leo, Schönenwerd	48.20
Wachtm. Kühni Karl, Bern	48.00
Gefr. Wahli Adolf, Bern	46.80
Wachtm. Ritz Jakob, Kerzers	46.50
Gefr. Andres Willy, Langenthal	46.20
Korp. Soland Hans, Niedergösgen	46.20
Wachtm. Diethelm Walter, Schönenwerd	45.90
Korp. Horn Ernst, Lyss	45.90
Korp. Reinmann Otto, Lyss	45.80
Wachtm. Engel Ernst, Niedergösgen	45.70
Adj.-Uof. Von Dach Gottfried, Lyss	45.40
Wachtm. Wäspi Albert, Bichwil	45.20
Fourier Richli Alexander, Bern	45.00
Adj.-Uof. Baumberger Gottfried, Langenthal	44.90
Fourier Brugger Fritz, Biel	44.90
Lt. Keller Max, Aarau	44.90
Korp. Obrist Adolf, Aarau	44.90
Korp. Born Werner, Langenthal	44.80
Gefr. Kreienbühl Otto, Langenthal	44.80
Wachtm. Sturchler Eduard, Grenchen	44.80
Korp. Ammann Ernst, Roggwil	44.70
Wachtm. Fasler Hans, Aarau	44.10
Wachtm. Müller Walter, Frauenfeld	44.10
Lt. Häberli Otto, Lyss	44.00
Korp. Stoll Josef, Frauenfeld	43.90
Wachtm. Brugger Emil, Aarau	43.80
Korp. Kürzi Richard, Einsiedeln	43.80
Non. inc. Cattin André, La Chaux-de-Fonds	43.70
Fourier Spring Hans, Lyss	43.70
Korp. Vogel Paul, Glarus	43.70

Sections, envoyez un fort détachement à Einsiedeln!

Korp. Biedermann Walter, Solothurn	43.60
Fourier Fleischmann Paul, Schaffhausen	43.60
Adj.-Uof. Hunziker Otto, Biel	43.60
Soldat Isch Josef, Rüttenen	43.60
Korp. Stampfli Theodor, Grenchen	43.60
Korp. Sulzer Adolf, Baden	43.55
Lt. Häusler Walter, Unter-Entfelden	43.30
Wachtm. Moser Werner, Biel	43.30
Fourier Schädler Josef, Einsiedeln	43.30
Wachtm. Wick Paul, Rorschach	43.20
Wachtm. Högger Jakob, Dübendorf	43.00
Oblt. Schmid Walter, Langenthal	42.90
Wachtm. Plüss Friedrich, Zürich	42.80
Feldw. Scholer Max, Bockten	42.70
Feldw. Steinauer Albert, Einsiedeln	42.70
Wachtm. Sieber Max, Solothurn	42.50
Wachtm. Flueli Walter, Solothurn	42.40
Wachtm. Siegrist Emil, Suhrental	42.40
Wachtm. Holdener E., Matzingen	42.40
Korp. Heim Max, Solothurn	42.30
Korp. Ringer Hans, Langenthal	42.30
Fourier Gerber Fritz, Lyss	42.20
Korp. Zöffel Otto, Rorschach	42.10
Wachtm. Lienert Benedikt, Einsiedeln	42.00

Es folgen — suivent:

41 Resultate mit — résultats de: 41.90—40.00 P.
70 « « — « « 39.90—37.00 P.
112 « « — « « 36.90—34.00 P.

Einsprachefrist — Délai de réclamation: 15. Januar — 15 janvier 1931.

La Chaux-de-Fonds, décembre 1930.

Der Chef der Handgranaten-Wettkämpfe:
Le Chef des Concours à la grenade:
Maurice Magnin, Sergent.

Mitteilungen des Zentralvorstandes. Communications du Comité central.

1. Punktzahlen für die Diplome in den Wettkämpfen.

Der Zentralvorstand hat auf Grund von Art. 13 des Reglementes für Gewehr- und Pistolenschiessen und von Art. 16 des Reglementes für Wurfwetttübungen mit Handgranaten die Punktzahlen für die **Sektions- und Einzeldiplome** wie folgt festgesetzt:

	Diplom I. Kl. bis	Diplom II. Kl. bis	Einzel- diplom bis
Gewehr-schiessen	51,59 P.	49,09 P.	56 P.
Pistolenschiessen	134,40 P.	126,37 P.	147 P.
Handgranatenwerfen	39,97 P.	35,03 P.	45 P.

2. Kampfericht für die Skiwettkämpfe des Schweiz. Unteroffiziersverbandes vom 10./11. Januar 1931 in Einsiedeln.

Der Zentralvorstand hat das Kampfericht für die Skiwettkämpfe in Einsiedeln wie folgt bestellt:
Präsident: Bajor Bühler, Leo, Kdt. Geb. I. Bat. 91, in Zürich;

Mitglieder: Oblt. Gyr, Stefan, II/129, in Einsiedeln, Bernheim, Jacques, II/109, in La Chaux-de-Fonds, Adj.-Uoff. Leutenegger, Paul, Kriens, Feldw. Bavard, Henri, Montreux.

3. Jahresbericht 1930.

Wir machen die Verbands- und Sektionsvorstände darauf aufmerksam, dass die in den letzten Tagen zugestellt erhaltenen Jahresberichtsformulare, Mitgliederlisten und Ausweise über die Auszeichnungen für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 1930, vollständig und wahrheitsgemäss ausgefüllt, dem **Zentralsekretariat** gemäss Art. 26 der Zentralstatuten bis **spätestens zum 31. Januar 1931** einzuliefern sind, unter gleichzeitiger Entsendung des Jahresbeitrages an die Zentralkasse.

Der Zentralvorstand erwartet von allen Sektionen **strengste Pünktlichkeit**. Säumige Vorstände werden durch das Organ unnachsichtlich bekanntgegeben.

4. Delegiertenversammlung 1931.

Gemäss Art. 17 der Zentralstatuten haben die Sektionen, die sich um die **Uebnahme der Delegiertenversammlung 1931** bewerben wollen, ihre Anmeldung dem Zentralvorstand bis **1. Januar 1931** einzureichen.

5. Anträge an die Delegiertenversammlung 1931.

Gemäss Art. 19, Absatz e der Zentralstatuten sind **Anträge an die Delegiertenversammlung** bis spätestens zum **31. Januar 1931** dem Zentralvorstand schriftlich einzureichen.

Der Zentralvorstand.

1 Nombre de points nécessaires pour l'obtention des diplômes dans les concours.

Se basant sur l'Art. 13 du règlement de tir au fusil et au pistolet, et sur l'Art. 16 du règlement pour le concours de lancement de grenades à main, le Comité central a fixé le nombre de points pour l'obtention des **diplômes de sections** et individuels, comme suit:



Neue Modelle über
gutsitzende, dem
Schweizer-Fuss
angepasste Formen

Löw-